

## Inhaltsverzeichnis

	Seite
<b>Vorwort</b> .....	5
<b>Inhaltsverzeichnis</b> .....	7
<b>Abkürzungsverzeichnis</b> .....	13
<b>A. Einleitung</b> .....	17
<b>B. Der Schutz des Kindes</b> .....	21
I. Einführung .....	23
II. Anwendbares Recht .....	24
1. Anwendbares Recht nach KSÜ .....	24
2. Anwendbares Recht nach MSA .....	25
3. Anwendbares Recht nach EGBGB .....	26
III. Das Recht des Kindes auf gewaltfreie Erziehung, § 1631 Abs. 2 BGB .....	26
1. Verbotene Erziehungsmaßnahmen .....	26
a) Körperliche Bestrafungen .....	26
b) Seelische Verletzungen .....	27
c) Andere entwürdigende Maßnahmen .....	27
2. Adressaten des Gewaltverbots .....	28
3. Ansprüche des Kindes aus § 1631 Abs. 2 BGB? .....	28
IV. Sonderproblem „Beschneidung“ .....	30
V. Maßnahmen des Familiengerichts nach § 1666 BGB .....	33
1. Die Gefährdung des Kindeswohls .....	33
a) Voraussetzungen für Maßnahmen nach § 1666 BGB .....	33
b) Insbesondere: Kindeswohl .....	34
c) Insbesondere: Gefährdung des Kindeswohls .....	34
d) Vorrang und Verschulden der Eltern .....	36
2. Maßnahmen des Familiengerichts zum Schutze des Kindeswohls .....	36
a) Allgemeines: Die Wahl der Maßnahme und ihre Begründung durch das Gericht .....	36
b) Maßnahmen gegen den Sorgeberechtigten .....	37
aa) Häufige Maßnahmen .....	37
bb) Insbesondere: Untersagung der Nutzung der Familienwohnung .....	39
c) Maßnahmen gegen Dritte .....	40
	7

	Seite
aa) Allgemeines .....	40
bb) Insbesondere: Beschränkung und Ausschluss des Umgangsrechts .....	41
3. Das Verfahren für Maßnahmen nach §§ 1666, 1666a BGB ...	42
a) Allgemeines .....	42
b) Zuständigkeit .....	43
aa) Internationale Zuständigkeit .....	43
bb) Sachliche Zuständigkeit .....	45
cc) Örtliche Zuständigkeit .....	45
dd) Funktionelle Zuständigkeit .....	45
c) Maßnahmen zur Ermittlung der Kindeswohlgefährdung .	46
aa) Einholung eines Sachverständigengutachtens .....	46
bb) Anhörungen .....	48
d) Verfahrensbeistand .....	51
e) Zwangsvollstreckung .....	52
f) Rechtsmittel .....	53
aa) Beschwerde .....	53
bb) Rechtsbeschwerde .....	54
4. Einstweilige Anordnung des Familiengerichts .....	55
a) Allgemeines .....	55
b) Verfahrensrechtliche Besonderheiten .....	55
c) Wirkungskdauer .....	56
d) Inhalt .....	57
5. Formular .....	57
VI. Unterlassungsansprüche des Kindes aus § 1004 BGB .....	57
1. Allgemeines .....	57
2. Ansprüche gegen den Inhaber des Sorgerechts .....	58
3. Ansprüche gegen Dritte .....	58
VII. Schadensersatz- und Schmerzensgeldansprüche des Kindes .....	59
1. Schadensersatz .....	59
a) Deliktische Ansprüche .....	59
b) Ansprüche aus Familienrecht .....	60
c) Verhältnis der Eltern zueinander .....	60
d) Spannungsverhältnis zu § 1666 BGB .....	61
2. Schmerzensgeld .....	61
3. Verjährung der Ansprüche .....	63
a) Verjährungsfristen .....	63
b) Hemmung der Verjährung .....	63
C. Gewaltschutz nach § 1 GewSchG .....	65
I. Allgemeines .....	67
1. Voraussetzungen für den Erlass einer Schutzanordnung .....	68

	Seite
a) Materieilrechtlicher Anspruch .....	68
b) Persönlicher Anwendungsbereich des GewSchG .....	68
c) Vorsatz .....	69
d) Rechtsgutsverletzung und gleichgestellte Handlungen ....	69
aa) Rechtsgutsverletzung .....	69
bb) Gleichgestellte Handlungen .....	71
cc) Rechtswidrigkeit .....	74
dd) Schuldfähigkeit des Täters? .....	75
ee) Wiederholungsgefahr .....	75
ff) Antrag .....	76
II. Rechtsfolge: Schutzmaßnahmen .....	76
1. Verhältnismäßigkeit .....	76
2. Erforderlichkeit .....	77
3. Mögliche Anordnungen .....	77
a) Betretungsverbot .....	77
b) „Bannmeile“ .....	78
c) Aufenthaltsverbot .....	78
d) Kontaktverbot .....	78
e) Verbot des Zusammentreffens .....	79
f) Weitere Anordnungen .....	79
g) Strafbarkeit .....	80
III. Das Verfahren nach GewSchG .....	81
1. Allgemeines .....	81
2. Zuständigkeit .....	81
3. Einstweiliger Rechtsschutz .....	82
a) Allgemeines .....	82
b) Antrag .....	82
c) Glaubhaftmachung .....	82
d) Verbundverfahren .....	83
e) Notwendigkeit einer Hauptsache? .....	83
f) Rechtsmittel .....	83
4. Vollstreckung .....	83
5. Rechtsmittel .....	84
6. Kosten .....	84
7. VKH .....	85
8. Vergleich .....	86
IV. Gewaltschutz in der EU nach dem EU-Gewaltschutzverfahrensgesetz .....	86
V. Unterlassungsklage außerhalb des GewSchG .....	86
VI. Formulare .....	87

	Seite
<b>D. Die Wohnungsüberlassung als besondere Schutzmaßnahme</b> . . . . .	93
I. Einführung . . . . .	95
II. Wohnungsüberlassung nach § 1361b BGB . . . . .	95
1. Allgemeines . . . . .	95
a) Anwendungsbereich des § 1361b BGB . . . . .	95
b) Anwendbares Recht (IPR) . . . . .	96
2. Ehewohnung . . . . .	96
a) Begründung der Eigenschaft als Ehewohnung . . . . .	96
b) Verlust der Eigenschaft als Ehewohnung . . . . .	97
3. Vorläufige Zuweisung während der Trennungszeit . . . . .	98
a) Getrenntleben . . . . .	98
b) Unbillige Härte . . . . .	98
aa) Allgemeines . . . . .	98
bb) Besonderer Gewaltschutz des § 1361b Abs. 2 BGB . . . . .	98
cc) Abwägung der Umstände des Einzelfalls . . . . .	99
dd) Substanziierter Vortrag der Umstände . . . . .	102
c) Fehlende Aufteilungsmöglichkeit . . . . .	102
aa) Unzulässigkeit der Aufteilung . . . . .	102
bb) Ungeeignetheit der Aufteilung . . . . .	103
4. Vergütungspflicht . . . . .	103
a) Allgemeines . . . . .	103
b) Anspruchsvoraussetzungen . . . . .	103
aa) Wohnungsüberlassung nach § 1361b Abs. 1 BGB . . . . .	103
bb) Billigkeit . . . . .	104
cc) Höhe der Vergütung . . . . .	105
c) Nutzungsvergütung und Unterhalt . . . . .	105
aa) Unterhaltsanspruch des verbleibenden Ehegatten . . . . .	105
bb) Unterhaltsanspruch des weichenden Ehegatten . . . . .	106
5. Erschwerungsverbot . . . . .	106
III. Wohnungsüberlassung nach § 14 LPartG . . . . .	107
IV. Wohnungsüberlassung nach § 2 GewSchG . . . . .	107
1. Voraussetzungen des Anspruchs auf Wohnungsüberlassung . . . . .	108
a) Gewalttat . . . . .	108
aa) Vollendete Gewalttat . . . . .	108
bb) Drohung . . . . .	108
b) Gemeinsamer Haushalt . . . . .	109
c) Kein Ausschluss . . . . .	110
aa) Präventionsfunktion . . . . .	110
bb) Verwirkung . . . . .	110
cc) Täterinteressen . . . . .	111
2. Rechtsfolgen . . . . .	111

	Seite
a) Überlassung der Wohnung .....	111
aa) Allgemeines .....	111
bb) Alleinberechtigung des Opfers .....	111
cc) Gemeinsame Berechtigung von Opfer und Täter .....	111
dd) Keine Berechtigung des Opfers .....	112
b) Erschwerungsverbot .....	112
c) Nutzungsvergütung .....	112
V. Wohnungsüberlassung und Mietrecht/Sachenrecht .....	113
VI. Verfahrensrechtliche Aspekte der Wohnungsüberlassung .....	114
1. Allgemeines .....	114
2. Zuständigkeit .....	114
a) Wohnungsüberlassung nach § 1361b BGB .....	114
b) Wohnungsüberlassung nach § 14 LPartG .....	114
c) Wohnungsüberlassung nach § 2 GewSchG .....	114
3. Einstweiliger Rechtsschutz .....	115
a) Einstweilige Anordnung nach §§ 49ff. FamFG .....	115
b) Beschwerde gegen die einstweilige Anordnung .....	115
4. Abänderung von Entscheidungen .....	115
a) Wesentliche Änderung der tatsächlichen Verhältnisse .....	115
b) Rechtsmittel: Beschwerde .....	115
5. Vollstreckung .....	116
VII. Möglichkeiten bei fehlendem gemeinsamen Haushalt .....	116
VIII. Formular: Antrag auf Erlass einer einstweiligen Anordnung .....	117
<b>E. Gewaltschutz und Polizeirecht .....</b>	<b>121</b>
<b>Literaturverzeichnis .....</b>	<b>125</b>
<b>Stichwortverzeichnis .....</b>	<b>129</b>